



Baufortschritte beim Bayerischen Trachtenverband

Beitrag

Nicht traditionell im WWK-Bildungszentrum in Raubling/Obermühl, sondern online tagten der Landesvorstand, die Sachausschuss-Vorsitzenden und die Jugend, sowie die Gau-Vorstände und Ehrenmitglieder der bayerischen Trachtler. Ausgestattet mit Laptop und Lederhose, jedoch daheim, wurden Themen wie der Museumsausbau im Trachtenkulturzentrum und Projekte in der Jugendarbeit besprochen.

Landesvorsitzender Max Bertl – Für das Trachtenkulturzentrum in Holzhausen/Lkr. Landshut war Vorsitzender Max Bertl zu vielen Gesprächen um Finanzielles und für die Baustellen unterwegs. Einen besonderen Dank sprach ihm sein Stellvertreter, Peter Eicher, aus. Ohne ihn wäre das Zentrum der Trachtler sicher nicht das, was es heute ist: Eine Heimat und Anlaufstelle für die Trachtler aus ganz Bayern und darüber hinaus. Max steht zur rechten Zeit mit seinem Fachwissen mit den Architekten und Handwerkern im Gespräch, ohne den Blick für die finanzielle Lage zu verlieren. So konnte der Vorsitzende auch über erfreuliche Fortschritte im aktuellen Museumsausbau berichten. Für die Fertigstellung dieses Bauprojekts haben viele Trachtler ihre Arbeit ehrenamtlich zugesagt. Allen Helfern sprach Max Bertl ein besonderes Vergelts Gott aus.

Aus der Geschäftsstelle – Andreas Oberprieler stand als Geschäftsführer während der Corona-Pandemie vielen Vereinen und Gauverbänden beratend zur Seite. Die Geschäftsstelle nahm sich der neuen Situation an und erstellte in dieser für alle schwierigen Zeit Verhaltensregeln für Veranstaltungen, Trachtenvereine und die Jugendarbeit. Viele Vereine holten sich Rat zu ihren Satzungen, um die darin enthaltenen Bestimmungen dem Ausnahme-Zustand anzupassen.

Für die Seminare aus dem Programm 2021 werden im Trachtenkulturzentrum Holzhausen Anmeldungen entgegen genommen:

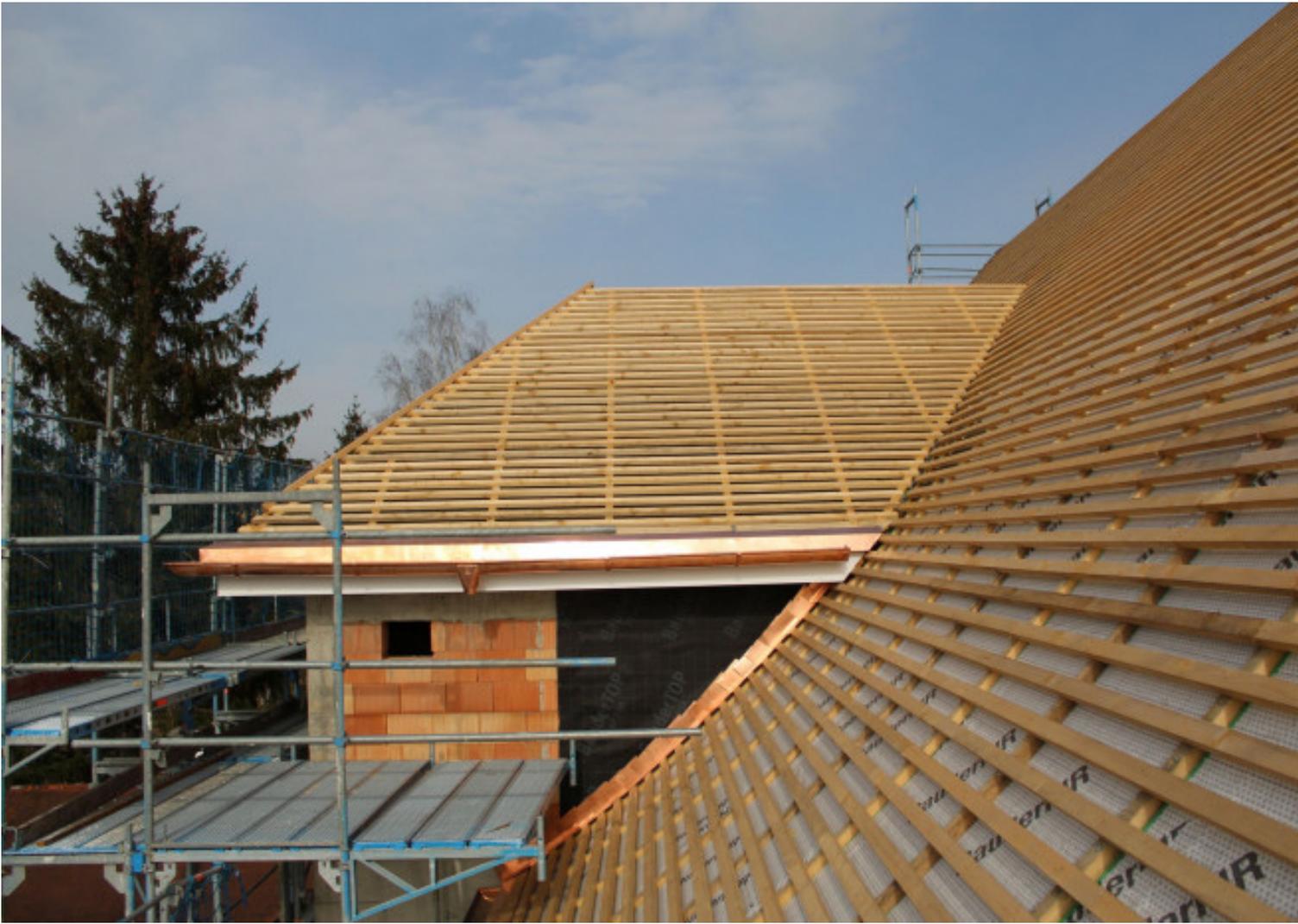
<http://www.trachtenverband-bayern.de/verband/jugend/seminarprogramm.html>

Wie wichtig die Kultur-Veranstaltungen der Trachtenvereine sind und wie sie abgehen, wurde im zurückliegenden Jahr besonders bewusst. Eine Hauptaufgabe der vor uns liegenden Zeit wird sein, die Mitglieder, Kinder und Jugendlichen wieder in die Vereine zurückzuholen und der bayerischen Kultur

ihren Raum zu geben.

Bericht: Anna Felbermeir – Fotos: Baufortschritt beim Museumsausbau in Holzhausen –
www.trachtenverband-bayern.de







Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Bayer. Trachtenverband
2. Bayern
3. Chiemgau
4. München-Oberbayern
5. Weitere Umgebung